

Niederschrift

über die am 10.09.2018 stattgefundene 14. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport der Gemeinde Weinbach, im Sitzungszimmer des Rathauses in Weinbach.

Als stimmberechtigt waren anwesend:

Eric Klapper, Thomas Appl, Christian Bausch, Marco Hölz bis 20.05 Uhr

Es fehlte entschuldigt:

Andreas Roos

Als nicht stimmberechtigt war/en anwesend:

Bürgermeister Jörg Lösing, Petra Weber (Schriftführerin)
Herr Bernd Fremdt und Gerd Bautz zu TOP 3

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Weinbacher Kultursommer
4. Veranstaltungen 2018
5. Verschiedenes

Die Sitzung begann um 19.30 Uhr und war um 21.15 Uhr beendet.

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport waren durch Einladung auf Montag, den 10.09.2018, um 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren im Weilburger Tageblatt öffentlich bekannt gemacht worden.

Zu TOP 1

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport, Herr Eric Klapper, eröffnet die 14. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest.

Zu TOP 2

Das Protokoll vom 13.08.2018 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3

Anschließend begrüßt Herr Klapper, Herrn Bernd Fremdt und Herrn Gerd Bautz, die zu TOP 3 eingeladen worden sind.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Bernd Fremdt, der kurz einen Überblick über den Kultursommer Mittelhessen gibt. Der Kultursommer Mittelhessen, gesponsert von der Hessenkasse Lotto, möchte qualitative hochwertige Veranstaltungen auf das Land bringen. Hierzu werden Vereine oder auch Kommunen gesucht, die die Veranstaltung ausrichten. 50% der Eintrittsgelder einer Veranstaltung werden an den Mittelkultursommer Hessen abgegeben. Der Veranstalter „Verein oder auch Kommune“ muss die Nebenkosten wie Übernachtung der Künstler, Essen und Gema selbst tragen. Zudem muss bei Open-Air Veranstaltungen, z. Bsp. Veranstaltungsort Burg Freienfels, eine Bühne mit Überdachung, zur Verfügung gestellt werden, die natürlich auch mit Kosten verbunden ist.

Der Heimat-und Verschönerungsverein hat in diesem Jahr 4 Kinderveranstaltungen und 1 Erwachsenenveranstaltung ausgerichtet, die auch unter anderem mit „Weinbacher Kultursommer“ beworben wurden. Zu bedenken ist, dass die Veranstaltungen gerade null auf null aufgehen und bei schlechtem Wetter man vielleicht auch mit einem Minus aus der Veranstaltung rausgeht. Die Haftung obliegt komplett dem Heimat-und Verschönerungsverein Freienfels. Als positiv ist zu bewerten, dass in unserer Region dann auch an Kultur angeboten wird. Anmeldefrist beim Hessischen Kultursommer Mittelhessen ist der 31.10. eines Jahres. Bis spätestens Februar des darauffolgenden Jahres muss dann die endgültige Entscheidung getroffen, bevor die Bewerbung beginnt.

In diesem Zusammenhang bittet Herr Bernd Fremdt nun die Gemeinde um generelle Unterstützung, damit dem Heimat-u. Verschönerungsverein nicht allein in der Haftung ist. Gerne können auch andere Vereine der Gemeinde Weinbach angefragt werden, ob Interesse besteht sich am Mittelkultursommer Hessen zu beteiligen. Die Veranstaltungen könnten dann auch im Wechsel von anderen Vereinen der Gemeinde ausgerichtet werden.

Der JKS beschließt einstimmig den Heimat-und Verschönerungsverein zu unterstützen und fördert im Jahr 2019 den Kultursommer Mittelhessen mit einer Veranstaltung finanziell. Hierfür müssen Mittel in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

Zu TOP 4

➤ Veranstaltung in 2018

Hierzu teilt der Vorsitzende, Herr Klapper mit, dass die Kitas angefragt worden, welche Veranstaltungen sie in 2018 noch geplant haben.

Ihm wurde mitgeteilt, dass am 14.09.2018 der Kindergarten Weinbach sein Sommerfest feiert. Hier wird seitens des JKS der Auftritt des Zauberers Massimo mit 300,--€ gesponsert und die Übernahme der Getränke und Würstchen mit ebenfalls 300,--€.

Am 9.11.2018 steht der Martinsumzug in Weinbach und am 11.11.2018 in Gräveneck an. Mit Blick auf Thomas Appl sagt der 1. Vorsitzende, Wunsch der Kita-Leitung wäre, dass ein Fanfarenzug den Martinsumzug in Weinbach bekleidet.

Diesbezüglich antwortet Thomas Appl, dass der Posaunenchor Gräveneck bereits den Martinsumzug in Gräveneck am 11.11.2018 begleitet. Er will anfragen, ob der Posaunenchor Gräveneck auch bereit ist, am 9.11.2018 mitzulaufen.

Der JKS beschließt einstimmig, die Kosten für die Weckmänner bei den Martinsumzügen der Kita Weinbach und Kita Gräveneck zu übernehmen. Die Kosten der Weckmänner sind in Weinbach 150,--€ und seitens der Verwaltung sollte eruiert werden, wie hoch die Kosten in Gräveneck sind.

Die Unterzeichnerin hat mittlerweile mit Frau Hardt-Meilinger, Wehrführerin der FFW Gräveneck, gesprochen. Die Kosten betragen ca. 120,-€, wobei hier alle Kinder bis 14 Jahren einen Weckmann erhalten..

Zudem war angedacht für die älteren Kinder einem Kinotag in Herbstferien zu veranstalten. Herr Klapper hatte diesbezüglich Kontakt mit dem Kinobetreiber, Herr Wunderer, aufgenommen. Herr Wunderer steht dem generell offen gegenüber. Eine Einschränkung wäre allerdings, damit diese Vorführungen nicht in den laufenden Kinobetrieb stören, müssten die Filmvorführungen vormittags stattfinden.

Der Eintrittspreis/Kind beträgt für einen 2D-Film 5,-€ und für einen 3D-Film 7,-€.

Herr Wunderer schlägt einen Film mit FSK-Siegel 6 vor. Folgende Filme sind im Angebot

- Die Unglaublichen 2
- Christopher Robin
- Hotel Transsilvanien 3
- Small Foot ab 11.10.2018

Um die Anzahl der Kinder in Weinbach festzustellen, wurde eine Auswertung per 30.10.von der Verwaltung erstellt.

Die Auswertung erfolgte nach dem Alter wie folgt:

- 6-12 Jahren = 222 Kinder
- 12-16 Jahren = 162 Kinder
- 16-18 Jahren = 220 Kinder

Der JKS beschließt für die Kinder im Alter von 6 -16 Jahren eine Filmvorführung oder auch zwei an einem am Wochenende vormittags möglichst in den Herbstferien im Kino zu veranstalten. Der 1. Vorsitzende, Herr Klapper, setzt sich mit Herrn Wunderer nochmals in Verbindung und erfragt die Kinosaalgröße.

Zwischenzeitlich hat Herr Klapper am 11.09.2018 mit Herrn Wunderer folgendes abgeklärt: Es sind 3 Kinosäle (2x140 Sitzplätze, 1x60 Sitzplätze vorhanden). Um bequem sitzen zu können, wird empfohlen die Sitzplätze der Kinder in den großen Kinosälen auf 120 Kinder pro Saal zu begrenzen. Also haben wir eine maximale Größe an Sitzplätzen für 300-340 Kinder. 1 Film kann gleichzeitig in allen Sälen abgespielt werden. Vormittag am Samstags oder Sonntag ist generell kein Problem, daher könnte die Veranstaltung auch zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Herr Wunderer bittet um eine 14 tägige Vorlaufzeit.

Zu TOP 5

Der Bürgermeister berichtet über:

- Den Antrag auf Investitionsförderung nach Abt. III der Hessenkasse
Die Kassenkredite müssen bis zum 31.12.2018 vollumfänglich abgebaut sein.
- Den Zuwendungsbescheid für Projektförderung „ Slip Anlage für das Feuerwehr-Rettungsboot“ in Höhe 45.000 €.
- Den Antrag auf finanzielle Unterstützung aus dem Landesausgleichsstock für die Unweterschäden in Höhe von 265.600,-€

- Die Anfrage von 2 Gewerbetreibenden wegen Ansiedlung in das Gewerbegebiet Weinbach.

Der JKS wird unterrichtet, dass in diesem Jahr Anträge auf Vereinsförderung abgelehnt werden mussten, weil bereits am 1.06.2018 die Haushaltsmittel aufgebraucht waren und dies zu Unmut eines Vereinsvorsitzenden geführt hat.

Die Sitzung endet um 21.15 Uhr

Der Vorsitzende des Ausschusses
Jugend, Kultur und Sport

(Eric Klapper)

Schriftführerin

(Petra Weber)